

# Veranstaltungsort Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

Museumsmeile Willy-Brandt-Allee 14 53113 Bonn www.hdg.de

Das 1994 eröffnete Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn ist ebenso wie das Zeitgeschichtliche Forum Leipzig (ZFL) und die Sammlung Industrielle Gestaltung in Berlin Teil der Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Das Museum zeigt in seiner Dauerausstellung die deutsche Geschichte von 1945 bis zur Gegenwart und setzt in zahlreichen Wechsel- und Wanderausstellungen zusätzliche Akzente.

#### Hotelinformationen

siehe www.vfm-online.de

# Anreise

#### Von Bonn Hauptbahnhof:

Mit den U-Bahn-Linien 13, 63 (beide Richtung Bad Godesberg) oder 66 (Richtung Bonn-Ramersdorf oder Bad Honnef) Fahrzeit ca. 8 Minuten, Frequenz: ca. alle 10 Minuten

## Von Bahnhof Bonn/Siegburg:

Mit der Straßenbahn/U-Bahn-Linie 66 (Richtung Ramersdorf oder Bad Honnef) Fahrzeit: ca. 33 Minuten, Frequenz: alle 20 Minuten (gut abgestimmt auf ICE-Ankünfte)

#### Von Flughafen Köln/Bonn:

Mit dem Schnellbus 620 von Terminal bis Bonn Hbf (Busterminal), dort umsteigen in die U-Bahn-Linien 13, 63, oder 66 (s. oben) Fahrzeit ca. 44 Minuten, Frequenz: Schnellbus alle 20 bzw. 30 Minuten

#### Weitere Hinweise,

insbesondere zur Anreise mit dem eigenen PKW und zu den Parkmöglichkeiten in der Umgebung des Hauses der Geschichte, unter www.hdg.de.

#### Veranstalter

# Verein für Medieninformation und Mediendokumentation e.V. (vfm)

Der vfm wurde 1997 von der berufsständischen Vereinigung der Presse- und Rundfunkarchivare im Verein deutscher Archivare (Fachgruppe 7) als Verein Fortbildung Medienarchivare/-dokumentare gegründet. Er trägt mit seinen Aktivitäten dem Fortbildungsbedarf dieser Berufsgruppe Rechnung. Vorsitz: Hans-Gerhard Stülb,

Vorsitz: Hans-Gerhard Stüll Vorstand DRA

#### Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung (JBB) von VSZV und DJV in Baden-Württemberg

Die zwischen dem Verband Südwestdeutscher Zeitungsverleger (VSZV) und
dem Deutschen Journalistenverband
(DJV) in Baden-Württemberg gegründete
Arbeitsgemeinschaft Journalistische
Berufsbildung ist seit 1978 Veranstalter
überbetrieblicher Aus- und Weiterbildungsseminare für Volontäre, Redakteure und Verlagsmitarbeiter.
Geschäftsführung: Dr. Bernhard Haupt

## Seminar-Anmeldung

Arbeitsgemeinschaft Journalistische
Berufsbildung JBB
Königstraße 26
70173 Stuttgart
vszv@vszv.de
Telefon 0711 185 67 182
Telefax 0711 185 67 304
Ansprechpartnerin: Heidrun Altenburger

#### Geschäftsbedingungen

Die Anmeldungen sind verbindlich. Stornierungen sind bis zu 14 Tagen vor Seminarbeginn kostenfrei; danach werden 75% der Gebührensumme fällig.

#### Teilnahmegebühr

580,- EUR

## Weitere Informationen

www.vfm-online.de



FORTBILDUNGSSEMINARE
FÜR MEDIENARCHIVARE
UND MEDIENDOKUMENTARE

# Aktuelle Entwicklungen in der Textdokumentation

7. – 9. Juni 2011 Haus der Geschichte, Bonn

Arbeitsgemeinschaft Journalistische Berufsbildung von VSZV und DJV in Baden-Württemberg



Gestaltung: www.glekmey

# Fortbildungsseminar für Medienarchivare und Mediendokumentare

# "Aktuelle Entwicklungen in der Textdokumentation"

Der Arbeitssituation von Textdokumentaren hat sich in den vergangenen Jahren in fast allen privaten und öffentlichrechtlichen Medienunternehmen, wissenschaftlichen Einrichtungen und Firmen erheblich verändert. Die Weiterentwicklung informationstechnischer Anwendungen, die durch eine verstärkte Nutzung automatisierter Erschließungsverfahren und semantischer Suchalgorithmen gekennzeichnet ist, führte zu einer Modifikation der Arbeitsmethoden und des Workflows. Gleichzeitig ermöglichte der technische Fortschritt auch eine arbeitsteiligere Vorgehensweise im Rahmen bereits bestehender oder neu vereinbarter Kooperationsprojekte.

Auf der anderen Seite ist der Ausbau der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Textdokumentation auch eine mögliche Antwort auf den verstärkten Kostendruck, der auf allen Unternehmen und Institutionen lastet und die Dokumentationsstellen zwingt, durch eine Reorganisation ihrer internen Strukturen und die Modifikation ihres Aufgabenspektrums noch effizienter und kostengünstiger zu arbeiten.

Im Rahmen dieses Seminars werden verschiedene aktuelle Projekte und Lösungsansätze präsentiert, die sowohl den Mitarbeitern großer Unternehmen als auch den Beschäftigten kleiner oder mittlerer Einrichtungen Denkanstöße für die Weiterentwicklung der eigenen Arbeitsprozesse und Organisationsstrukturen liefern sollen. Ferner werden die für die Textdokumentation wesentlichen Änderungen der juristischen Rahmenbedingungen vorgestellt, die sich durch die Fortschreibung des Urheberrechts sowie die Entwicklung der Rechtsprechung in den vergangenen Jahren ergeben haben.

Das Seminar wird abgerundet durch die Vorstellung wenig bekannter Werkzeuge für eine zielgerichtete Recherche im Internet sowie die Präsentation eines Ansatzes zur Erweiterung des Dienstleistungsangebots von Textdokumentationsstellen durch den Ausbau der aktiven Informationsvermittlung.

# Dienstag, 7. Juni Vormittags Anreise der Teilnehmer 13.30 - 14.00 Begrüßung und Vorstellung 14.00 - 15.30 Aktuelle Entwicklungen in der Textdokumentation Referent: Günter Peters, Gruner+Jahr 15.30 - 16.00 Kaffeepause im Museumscafé 16.00 - 17.30 Automatische Indexierungsverfahren. Ein Überblick Referent: Günter Peters, Gruner+Jahr Offenes Abendprogramm: Gemütliches Beisammensein im Restaurant 19.00 Südhaus, Friedensplatz 10

Mittwoch, 8. Juni

09.15 - 10.45 Die Textdatenbank des ARD-PresseArchivNetzwerks (PAN)

Referent: Markus Schek, WDR

10.45 - 11.15 Pause

11.15 - 12.45 Die DIZ-Pressedatenbank: Neue Technologien in Lektorat und Recherche

Referentin: Stefanie Semiller, DIZ München GmbH

12.45 - 13.45 Mittagspause im Museumscafé

13.45 - 15.15 Fact-Checking beim SPIEGEL

Referent: Hauke Janssen, Spiegel-Verlag

15.15 - 15.45 Pause

15.45 - 17.15 Fortschreibung des Urheberrechts und aktuelle Tendenzen der Rechtsprechung

> Referent: Georg Wallraf, SKW Schwarz Rechtsanwälte

Offenes Abendprogramm:

17.30 - 18.45 Geführter Rundgang durch die Ausstellung "Spaß beiseite. Humor und Politik in Deutschland" im Haus der Geschichte

Donnerstag, 9. Juni

09.30 – 11.00 Aktive Informationsvermittlung als Dienstleistung für die Redaktionen

Referent: Klaus Kuklinski, Deutsche Welle

11.00 - 11.30 Pause

11.30 - 13.00 Recherche-Alternativen zu Google. Zielgerichtete Suche im Internet nach Fakten, Personen, Bildern, Audio und Video.

Referent: Markus Hofmann, badische-zeitung.de / fudder.de

13.00 - 13.30 Pause

13.30 - 14.00 Abschlussdiskussion und Seminarbewertung

Seminarleitung: Felix Kresing-Wulf, vfm